

**Zeitschrift:** Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung  
**Herausgeber:** Pro Senectute Schweiz  
**Band:** 68 (1990)  
**Heft:** 2: 1

**Vorwort:** Editorial  
**Autor:** Klichherr, Franz

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## ZEITLUPE

April/Mai 1990, 68. Jahrgang, Nr. 2



Foto: Ursula Höhn

**Titelbild:** *Rhododendron in voller Blütenpracht, aufgenommen im Seleger Moor bei Rifferswil (Kt. Zürich).*

**Gromuki und Grovaki**

Grosseltern turnen mit Kindern  
Interview:  
Seniorenport

4  
8

Vor einem halben Jahrhundert  
**Grosse Leserumfrage**  
Bücher  
Denkzeit

50  
51  
56  
61

**Medizin****Die klassische Massage**

Brustkrebs: Vorsorge,  
Früherfassung  
Kollektiv-Abonnenten  
Private Kleinanzeigen

10  
14  
16  
16

**Rätsel:**

Erinnern Sie sich noch?  
Kreuzworträtsel

22  
22

**7. Schweiz. Seniorenmesse**

27

**Ratgeber:**

Rund ums Geld  
Die Bank gibt Auskunft  
AHV  
Recht  
Medizin

62  
66  
68  
70  
71

Pro Senectute aktuell  
Gedichte

74  
82

**Zur Diskussion gestellt:  
Konkubinats in späten Jahren**

Lesermeinungen zu  
«Heute verstehe ich ...»

86  
88

Unterwegs notiert

32

**Etwas tun!**

Versuche gegen die  
Einsamkeit

34

Tagelang ohne

Gesprächspartner  
**ratlos? entmutigt?**

39

**verzweifelt?**

Die Dargebotene Hand

40

Mosaik

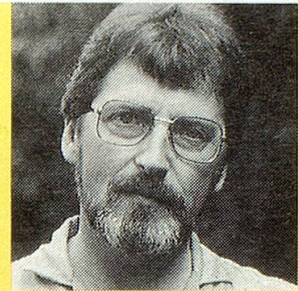
44

Wie weit das kleine Licht ...

48

«Dad» — Kinounterhaltung  
für alt und jung  
Leute wie wir:  
Karl Lüthy (80)  
**Keine Zeit für Langeweile**  
Impressum

94  
98  
103



*Die Familie verliert in unserem «Computer-Zeitalter» immer mehr ihre zusammenhaltende und auffangende Bedeutung: Einmal ist der einzelne Mensch nicht mehr auf sie angewiesen, andererseits vermag sie ihn auch nicht mehr zu schützen. Der einzelne Mensch vereinsamt inmitten einer immer grösser werdenden Anzahl von Menschen.*

\*

*Deutlich zeigt sich diese gesellschaftliche Entwicklung im Alter: Beispiele? Über ein Viertel der Patienten in den Spitälern erhalten nie Besuch. Menschen reden fremde Menschen an, weil sie am gleichen Tag noch mit niemandem gesprochen haben. Immer mehr Organisationen richten Besuchsdienste für Einsame ein. Die Zahl der Menschen, die über die Telefonnummer 143 ein Gespräch suchen, wächst ständig.*

\*

*Alles sind Beispiele, die Sie auf den Seiten 32 bis 43 nachlesen können. Sind sie Zeichen einer Entwicklung, die wir nicht mehr aufhalten können?*

*Franz K. Kicher*